



Protokoll der Mitgliederversammlung

Datum: 11.03.2015, Beginn 20.00 Uhr, Ende 22.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Overath, Steinhofplatz

Anwesende: siehe Anlage A (Mitglieder) und Anlage B (Eltern, Gäste)

Tagesordnungspunkte:

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Sitzung wurde um 20.05 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Hans-Georg Sienz eröffnet. Er unterrichtete über die ordnungsgemäße, schriftliche Einladung aller Vereinsmitglieder am 11.02.2015. Die Einladung wurde am 11.02.2015 auch auf der Homepage des Bergischen Schwimmclubs veröffentlicht.

TOP 2: Vorlage und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2014

Hans-Georg Sienz teilte mit, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung 2014 zur Einsicht für Interessierte in gedruckter Form vorliegt. Weiterhin ist das Protokoll auf der Homepage des Bergischen Schwimmclubs zu finden: <http://www.bergischersc68.de/index.php/verein/mitgliederversammlungen>

Hierauf wurde bereits in der schriftlichen Einladung zur Mitgliederversammlung 2015 hingewiesen. Die Mitgliederversammlung verzichtete auf eine Verlesung des Protokolls. Das Protokoll der Versammlung 2014 wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.

TOP 3: Bericht des Vorstandes

Der Bericht des Vorstandes lag in gedruckter Form für die anwesenden Mitglieder und Gäste zum Mitnehmen aus. Die Berichte wurden von den einzelnen Vorstandsmitgliedern erläutert.

Bericht der Sportwartin über das Jahr 2014 (Andrea Haag)

• **Wettkampfsport**

Im Jahr 2014 haben die Wettkampfsportler des BSC insgesamt an etwa 35 verschiedenen Wettkämpfen teilgenommen. Die jüngsten Aktiven starteten bei Wettkämpfen auf der 25 m Bahn im regionalen Bereich von Lindlar bis nach Bonn bzw. bei den vom BSC organisierten Stadtmeisterschaften im Schwimmen im Freibad Hoffnungsthal bzw. im Hallenbad Overath.

Die Sportler des Jahrgangs 2005/2006 sind im Herbst im Rahmen der bestehenden Kooperation zur TPSK gewechselt und haben gemeinsam mit der Jugend E aus Köln an den DMS-J (Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Jugend) Wettbewerben teilgenommen. Hier belegten sie auf NRW Ebene in verschiedenen Teams den 2. Platz (Lewin Vach, Huba Pathi und Marius Broscheid) bzw. zweimal 3. Plätze (Gill Bosbach, Ben Ley, Madita Biermann, Ilka Schade und Lotte Biermann und Nele Herkenrath). Alle drei Teams (Jugend E, Jugend D männlich und weiblich) qualifizierten sich für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in Essen, die sie mit 12. Plätzen abschlossen (Jugend E und D weiblich) bzw. mit Platz 10 (Jugend D männlich). Insgesamt bedeutete das ein hervorragendes Ergebnis für den BSC Nachwuchs.

Im Frühjahr hatte Huba Pathi bereits das erste Mal in einer Einzelwertung auf NRW Ebene am Jugendmehrkampf NRW in Bochum teilgenommen und mit einer Punktzahl von 1.168 den 12. Platz bei den Jungen des Jahrgangs 2003 in NRW belegt.

Die älteren Sportler traten in der Regel auf Wettkämpfen auf der 50 m Bahn an. Besonderes Highlight war für zwei Mädchen des Jahrgangs 2002 die Qualifikation zum Dt. Jugend-mehrkampf im Rahmen der Dt. Jahrgangsmesterschaften in Berlin im Juni 2014. Viktoria Schultz hatte sich für den Mehrkampf Brustschwimmen und Josefa Dünschede für den Mehrkampf Rückenschwimmen entschieden. Viktoria Schultz errang in ihrer Disziplin mit 2.654 Punkten Rang 8 in Deutschland und wurde hierfür mit einer Urkunde geehrt. Josefa erreichte im Rückenmehrkampf 2.666 Punkte und damit in dieser Disziplin Rang 12 in Deutschland. Bei den Dt. Jahrgangsmesterschaften belegte Lukas Sienz Platz 5 über 100 m Rücken und zwei 11. Plätze über 50 m Schmetterling und 100 m Freistil. Wegen gesundheitlicher Probleme konnte er im Finale über 200 m Rücken nicht mehr starten. Auch Tillmann Josifek nahm erstmals an Dt. Jahrgangsmesterschaften teil. Im Herbst nahm Lukas an den NRW- und Deutschen Kurzbahnmeisterschaften teil. Er wurde über 100 m und 200 m Rücken



NRW Kurzbahnmeister. Auch Maleen Pogoda, Sabrina Stander und Viktoria Schultz traten bei den NRW Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal an.

Die Sportler der Jg. 2004 w bis 2002 m nahmen am SAT Test des SV NRW teil. Huba Pathi wurden seinem Jahrgang 8., Nele Herkenrath wurde sogar 4. Josefa Dünschede und Viktoria Schultz durften mit dem Sichtungskader NRW Wettkämpfe und Lehrgänge besuchen. In der Saison 2014/2015 erreichten Josefa Dünschede, Viktoria Schultz, Jasper Kaiser, Huba Pathi und Nele Herkenrath den D bzw. Sichtungskader NRW.

Außerdem nahmen Sportler an NRW- und Bezirksmeisterschaften teil. Bei den NRW Meisterschaften „Lange Strecken“ waren Alina Lukas, Viktoria Schultz, Josefa Dünschede, Maleen Pogoda, Jasper und Tizian Kaiser, Tillmann Josifek und Lukas Sienz am Start. Viktoria wurde 2. über 400 m Lagen und Josefa 2. über 800 m Freistil.

Bei den offenen SBM Meisterschaften war Lukas Sienz mit Abstand der erfolgreichste Teilnehmer.

Bei den offenen Deutschen Meisterschaften erreichte er über 200 m Rücken den 10. Platz und Platz 2 mit der 4 x 100 m Freistil Staffel. Bei den SBM Jahrgangsmesterschaften konnten Huba Pathi, Jasper Kaiser, Alina Lukas, Nele Herkenrath, Josefa Dünschede, Lewin Vach, Marius Broscheid, Felix Reuber, Viktoria Schultz Medaillen gewinnen.

Bei den NRW Jg. Meisterschaften konnten Josefa Dünschede und Viktoria Schultz NRW Jg Meisterinnen über 100 m Rücken bzw. 50 m Brust werden. Außerdem nahmen an den NRW Jahrgangsmesterschaften Maleen Pogoda, Tillmann Josifek, Tabea Schäfer, Sabina Stander, Felix Reuber, Fabian Schultz, Jasper und Tizian Kaiser, Yannick Lorenz und Alina Lukas erfolgreich teil.

Alle Wettkampfergebnisse sind auf der Homepage des BSC veröffentlicht worden und können dort nachgelesen werden. Zum überwiegenden Teil sind die Berichte auch in der lokalen Presse erschienen.

Die Wettkampfgruppe Brian hat erfolgreich an einigen regionalen Wettkämpfen u.a. am 24 Stunden Schwimmen in Lindlar und in Overath teilgenommen. Auch diese Wettkampf - Berichte wurden auf der Homepage veröffentlicht. Für die Sportschwimmer wurde am 23.11.2014 ein Jahresabschiedsschwimmen im Badino Overath durchgeführt. Hieran nahmen insgesamt 60 Aktive teil, so dass die Veranstaltung 2015 wiederholt werden soll. Clubmeister 2014 wurden Maleen Pogoda und Lukas Sienz. Lukas gewann auch die TPSK Clubmeisterschaft und verpasste den Gewinn des gemeinsam ausgeschwommenen Lagenpokals nur knapp.

Verantwortliche Übungsleiter waren bis Sommer 2014 Ulla Sienz, Brian Moll und Andrea Haag. Durch das Ausscheiden von Andrea Haag als Trainerin mit Ende der Saison 2013/2014 ging die Verantwortung für die Wettkampfmansschaften neben Brian Moll und Ulla Si-enz auf Doris Koschig über, die die Teams auch an den Trainingstagen in Overath be-treut. Bettina Budweg und Alexandra Schönbein haben Nachwuchsmansschaften übernommen, die bereits am 25.01.2015 bei den Clubmeisterschaften 2015 erstmals am Start waren.

• **Freizeitsport**

In Overath und besonders in Rösrath sind zahlreiche Kinder und Jugendliche in vielen Freizeitsportgruppen aktiv. Das Ziel ist hier meist der Erwerb eines der zahlreichen Schwimmbabzeichen sowie die Verbesserung der individuellen Schwimmtechnik und das Erlernen aller Schwimmarten. Als Übungsleiter sind besonders Claudia und Mara Mahnert, Jasmin und Lena Heyne, Nina Sträßer und Miriam Zinzus aktiv.

• **Erwachsenenschwimmen**

In den letzten Jahren ist die Nachfrage nach Kursen für Erwachsene ständig gestiegen. Hier ist sowohl die Technikerlernung gefragt als auch bei fortgeschrittenen Teilnehmern kleine Trainingspläne, um die erlernten Fähigkeiten direkt sinnvoll vertiefen zu können. Daneben gibt es auch die Möglichkeit für Erwachsene, frei zu schwimmen. Diese Möglichkeiten bestehen donnerstags in Overath sowie dienstags im Winter im Rösrath und im Sommer im Freibad Hoffnungsthal. Aufgrund der zahlreichen Teilnehmer der Angebote und des damit verbundenen Verwaltungsaufwandes wurden die Kurse in Vereinsangebote überführt. Die Kursteilnehmer wurden Mitglieder im Verein und zahlen jetzt je nach belegtem Zusatzangebot gestaffelte Beiträge.

• **Aquafitness**

Sowohl im Hallenbad Rösrath als auch im Hallenbad der Sonderschule werden zahlreiche Aquafitnesskurse angeboten. Die Kurse sind gut besucht, es gibt sehr positive Rückmeldungen an die verantwortlichen Übungsleiter (Bettina Budweg, Ulla Sienz, Lena Heyne und Nina Sträßer) und es gibt viele Teilnehmer, die sich



regelmäßig für die Folgekurse anmelden. Auch diese Angebote werden jetzt im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft angeboten.

- **Frühschwimmen**

Auf Wunsch der Stadt Rösrath beaufsichtigen Übungsleiter des BSC zweimal wöchentlich donnerstags und freitags das Frühschwimmen im Hallenbad Rösrath, damit dieses Angebot den Rösrather Bürgern auch weiterhin zur Verfügung steht. Auch diese Angebote werden jetzt im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft angeboten.

- **Wassergewöhnung, Anfängerschwimmen**

Ein ganz großer Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Nichtschwimmerausbildung. Hier setzt der BSC hohe Maßstäbe an, ehe ein Kind ein Seepferdchen Abzeichen erwerben kann. Die Organisation des Kurswesens und der Inhalte wird regelmäßig in erster Linie von Ulla Sienz, Bettina Budweg und Alexandra Schönbein überarbeitet. Mitarbeiterinnen in der Schwimmerlernung waren daneben Heike Heyne, Aod Blass, Miriam Zinzus, Mara Mahnert, Lena Heyne und Nina Sträßer.

In Jahr 2014 fand in den Sommerferien ein Intensivkurs „Anfängerschwimmen“ im Freibad Hoffnungthal statt, der von Claudia Mahnert durchgeführt wurde. Die Kinder freuten sich über die erworbenen Abzeichen. Der Kurs wurde vom Freibadförderverein und den Stadtwerken Rösrath unterstützt.

In Rösrath wurden im Kalenderjahr folgende Anfängerabzeichen abgenommen: 58 x Frosch, 53 x Pit Pinguin, 42 x Seepferdchen, 31 x Seehund Trixi, 10 x Seeräuber; von den Deutschen Schwimmabzeichen wurde 55 mal Bronze, 33 mal Silber und 28 x Gold erworben.

In Overath gab es 80 x Frosch, 59 x Pit Pinguin, 39 x Seepferdchen und 17 Seehund Trixi Abzeichen, was eine deutliche Steigerung zum Vorjahr bedeutet. Es wurden 32 Bronze, 5 Silber und 13 Goldabzeichen sowie 7 mal das Haiabzeichen erworben.

- **Schulwettkämpfe; Englandwettkampf**

Bei den Stadtmeisterschaften in Rösrath im Freibad Hoffnungthal wurde auch 2014 wieder der Stadtmeister bzw. -meisterin gekürt. Der Wettkampf wird seit nunmehr 29 Jahren vom BSC durchgeführt.

Die Overather Schwimmer nahmen mit weiteren PKG Schülern an den Kreismeisterschaften im Schwimmen teil. Hier wurde sowohl die Mädchen Kreismeister, die Jungen wurden Vizekreismeister. Beide Teams qualifizierten sich für die NRW Meisterschaften in Hagen. Die Mädchen gingen als 6. Team ins NRW Finale, die Jungen als 5. Schnellstes Team aus NRW in den Wettkampf. Die Mädchen konnten sich an die Konkurrenz heranarbeiten und als am Ende nur noch wenige Punkte zu einem Podestplatz fehlten, gaben sie alles und wurden 3. schnellste Mannschaft in NRW. Die Jungen mussten sich der starken Konkurrenz beugen und wurden 6. in NRW.

Beim Englandwettkampf in Colne Valley blieb der Wanderpokal im Bergischen.

Kassenbericht für das Jahr 2014 (Kassierer Mario Lorenz)

Die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2014 entsprachen überwiegend den Planungsansätzen aus dem Vorjahr. Nur durch die Integration der Erwachsenen-Kurse (Aquafitness, Techniktraining) gab es größere Verschiebungen der Einnahmen aus dem Kursen hin zum Mitgliederbereich. Erfreulicherweise sind im Vergleich zu 2013 auch in 2014 wieder Zuwächse zu verzeichnen. Die Schwimmerlernung hält sich durch die sehr gute Arbeit all unserer Schwimmlehrerinnen konstant auf hohem Niveau. Insgesamt haben wir 2014 jedoch um Sondereinflüsse bereinigt, eine leichte Unterdeckung in Höhe von 1,2% unseres Einnahmen- / Ausgabenverhältnisses erreicht, was unserem Ziel entspricht, die hohen Rücklagen leicht abzuschmelzen. Der Umfang unserer Einnahmen und Ausgaben betrug etwa je 170.000,- Euro.

Auch dieses Jahr sind unsere Ausgaben deutlich gewachsen. Die Personalkosten sind auch in 2014 nochmals leicht gestiegen, wobei die in 2013 drastisch gestiegenen Ausgaben für Badmieten auf hohem Niveau bei fast 26.000 Euro stagnierten.

Bei der Anschaffung von Trainingsmaterial wurde in 2013 kräftig gespart, sodass in 2014 die Kosten wie angekündigt deutlich gestiegen sind. Hier drin enthalten sind erhebliche Auslagen für neue Vereinsshirts, sowie Anschaffungen im Bereich Technik für Verwaltung und Tontechnik für Aquakurse, neben Schwimmabzeichen und Trainingshilfen.

Die Kosten für die Trainingslager waren auf Vorjahresniveau und wurden mit rund 1000€ bezuschusst.

In 2014 stand auch wieder der Besuch unserer Schwimmfreunde in Colne Valley an. Hier konnte wieder ein toller Beitrag zum kulturellen Austausch geleistet werden, der gezwungenermaßen mit einem leichten Plus gegenfinanziert wurde, da sich der Verein hier im wirtschaftlichen Bereich befindet und sich keine Zuschüsse mehr aus dem ideellen Vereinsbetrieb erlauben darf.



Der Ausblick für 2015 lässt nochmals eine moderate Steigerung der allgemeinen Kosten erwarten, sodass trotz Kostenbewusstsein die erheblich gestiegenen Kosten der letzten Jahre, vor allem bei den Badmieten, eine Anpassung der Beiträge für die Zukunft unumgänglich machen.

Für mich als neuen Kassenwart seit März 2014 war es ein ereignisreiches Jahr, mit vielen Aufgaben in der Mitgliederverwaltung und dem Thema Bankeinzüge nach dem SEPA-Lastschrift-Verfahren. Hier wartet auch weiterhin einiges an Arbeit für die nächsten zwei Jahre, wobei das Thema Kostentransparenz hinzukommt, damit hier in Zukunft die Stellschrauben im Sinne der Mitglieder noch besser justiert werden können.

Der Kassenbericht für das Jahr 2014 und das Budget 2015 sind als **Anlage C** beigefügt.

Bericht Vorstands- und Verwaltungsarbeit für das 2014 (Stellv. Vorsitzender Eckhard Schultz)

Es fanden neun Vorstandssitzungen statt. Neben den allgemeinen Verwaltungstätigkeiten waren der Trainingsbetrieb, das Personalwesen, allgemeine Mitgliederangelegenheiten, die Planung von Trainingslagern sowie der Besuch unserer englischen Freunde in Colne Valley/England Diskussionspunkte in den Vorstandssitzungen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Vereinsarbeit lag in der SEPA Umstellung, die es notwendig machte alle Verwaltungsformulare anzupassen sowie diverse Verwaltungsprozesse inklusive Software nachzuziehen. Darüber hinaus wurde mit Abschluss eines Nutzungsvertrages mit den Stadtwerken Overath ein rechtlicher Raum definiert.

Der Bergische Schwimmclub beteiligte sich aktiv am Gemeinwesen durch Planung und Durchführung der Stadtmeisterschaften in Rösrath und der Schulmeisterschaften.

Alle derzeit vom BSC genutzten Trainingsbäder (Hallenbad Overath/ Rösrath/ Freibad Hoffnungthal) sind in einem guten Zustand und bieten gute Voraussetzungen zur Schwimmbildung und des allgemeinen Vereinsbetriebes des Bergischen Schwimmclubs.

Die Zusammenarbeit mit Stadtwerken und den anderen ansässigen Schwimmvereinen findet weiterhin statt. Die Stadtwerke unterstützen uns mit Ressourcen bei der Durchführung von Aktionstagen und vereinsinternen Vergleichswettkämpfen.

In einem mehrfach diskutiertem Punkt, der knapp bemessenen Wasserzeiten in Overath, konnte eine kleine Verbesserung erreicht werden. Mit einer zusätzlichen Wasserzeit Sonntag abends konnte den Schwimmern/Schwimmerinnen aus dem Sportbereich sowie den Leistungsgruppen ein weiteres Angebot unterbreitet werden.

Trotz dieser zusätzlichen Einheit bleibt es aber leider dabei, dass uns Wasserzeiten im Leistungs- und Breitensportbereich fehlen. So bleibt es auch ferner bei der massiven zeitlichen Belastung der Schwimmer/Schwimmerinnen getrieben durch die Kombination aus Langtagen und des zeitlichen Aufwandes für die Trainingseinheiten Köln (ca. 4.5 Std zu normalen 2.5 Std pro Trainingseinheit).

Der Vorstand wird diesbezüglich weiterhin das Gespräch mit den Stadtwerken suchen und basierend auf den Auslastungs- und Einnahmezahlen des Badino's Vorschläge zum beider-seitigem Nutzen unterbreiten.

Sorge bereitet uns, dass das Badino, als ein nicht deckungsbetriebenes Objekt, hier immer wieder Diskussionspunkt im Rat und in den Ausschüssen ist, aber nach wie vor die nutzenden Vereine nicht mit in die Arbeit Sparpotenziale und Effizienzen zu ergründen eingebunden werden. Wir werden hier versuchen das Gespräch mit den im Rat vertretenen Fraktionen aufzunehmen.

Der Verein hatte am Stichtag 31.12.2014 467 Vereinsmitglieder. 81 Mitglieder mehr als zum Stichtag 31.12.2013.

Der Vorstand bedankt sich hier nochmals ausdrücklich bei den allen Trainern, Übungsleitern, Kampfrichtern und den vielen ehrenamtlichen Helfern, den engagierten Eltern für Ihren Einsatz ohne die unser Verein nicht so erfolgreich arbeiten könnte.

Bericht über die Veranstaltungen im Jahr 2014 (Claudia Mahnert)

Sommerfest 2014 am Sportlerheim Cyriax

Am 23.06.2014 war es wieder soweit, die Sommerferien standen vor der Tür und der Bergische Schwimmclub feierte sein Sommerfest am Sportlerheim Cyriax. Bei wunderschönem, sommerlichem Wetter zogen die



Schwimmer und Schwimmerinnen nach dem Training zum Sportlerheim Cyriax, um dort auf Ihre Eltern zu treffen, die schon alles für einen fröhlichen Grillnachmittag vorbereitet hatten. Es gab, wie alle Jahre zuvor, ein ganz tolles und bunt gemischtes Buffet so wie viele leckere Grillwürstchen.

Nach kurzer Essenspause hatten sich die Kinder rund um das Sportlerheim verteilt und hatten ihren Spaß auf dem Beachvolleyballfeld und den Ballwiesen. Die meisten Kinder kamen nur um schnell etwas zu trinken und waren dann auch schon wieder unterwegs. Nun konnten alle Eltern das Sommerfest so richtig genießen und in Ruhe miteinander über die abgeschlossene Schwimmsaison sprechen.

Die Ehrungen der Schwimmerinnen und Schwimmer, die sich für die NRW Meisterschaften oder sogar für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert hatten, gestaltete sich als ein wenig schwierig, da sich alle Kinder beim Spielen rund um das Gelände verteilt hatten und lieber weiter spielen wollten. Rund um wieder ein ganz gelungenes Sommerfest mit viel Vorfreude auf das nächste.

Zu unserem Sommerfest 2015 treffen wir uns an gewohnter Stelle vor dem Sportlerheim Cyriax am 19.06.2015.

Fahrt nach Colne Valley in den Herbstferien 2014

Am Freitag, dem 04.10.2014, machten wir uns auf den Weg zu unseren Freunden und Partnerschaftsverein in Huddersfield/England. Nach vielen lustigen Stunden im Bus erreichten wir Samstagmittag Huddersfield, wo wir schon mit großer Freude und Spannung auf unsere Gastfamilien trafen.

Sonntagnachmittag hatten wir den traditionellen Wettkampf zwischen dem CVASC und dem BSC um den Wanderpokal. In grandioser Stimmung und mit tollem Teamgeist verteidigte der BSC den Wanderpokal, wenn das Ergebnis auch sehr viel knapper als sonst ausfiel.

Nach dem Wettkampf hatten alle BSC-Schwimmer wie immer ein ganz tolles Wochenprogramm, welches von dem englischen Organisationsteam zusammengestellt worden war.

Nach einer gelungenen Woche mit viel Spaß und vielen neuen Freunden in England ging es am Freitag, dem 10.10.2014, wieder nach Hause. Die Heimfahrt verlief wesentlich ruhiger als die Hinfahrt, da doch jede Menge Schlaf nachgeholt werden musste.

Allen Beteiligten nochmals vielen Dank, es war wieder eine wundervolle Woche.

In diesem Jahr werden wir die Engländer im Herbst zu Besuch in Overath / Rösrath haben. Dazu benötigen wir wieder viele freiwillige Familien, die unsere englischen Freunde aufnehmen.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Sven Haag berichtete über die gemeinsam mit dem zweiten Kassenprüfer Dietmar Reuber durchgeführte Kassenprüfung, welche ohne Beanstandungen erfolgte. Er lobte dabei die gute und akkurate Kassenführung durch den Kassenwart.

Der schriftliche Bericht liegt als **Anlage D** diesem Protokoll bei.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Der Vorsitzende Hans-Georg Sienz dankte den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit. Einen besonderen Dank sprach er der langjährigen Sportwartin Andrea Haag aus, die nicht mehr für eine weitere Amtsperiode kandidierte.

Die Mitgliederversammlung wählte das Vereinsmitglied Sven Haag ohne Enthaltungen einstimmig zum Versammlungsleiter. Er nahm die Wahl an.

Der Versammlungsleiter Sven Haag beantragte die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wurde von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig ohne Enthaltungen entlastet.

TOP 6: Neuwahl des Vorstandes

Der Versammlungsleiter Sven Haag leitete die Wahl zum ersten Vorsitzenden.

- **Wahl des Vorsitzenden:**

Als Kandidat wurde Hans-Georg Sienz vorgeschlagen.

Hans-Georg Sienz wurde einstimmig ohne Enthaltungen zum neuen Vorsitzenden gewählt.



Er nahm die Wahl an. Der Versammlungsleiter Sven Haag übergab im Anschluss an die Wahl die Versammlungsleitung an den neuen Vorsitzenden.

- **Wahl des ersten stellvertretenden Vorsitzenden (Verwaltung):**
Als Kandidat wurde Eckhard Schultz vorgeschlagen.
Eckhard Schultz wurde einstimmig ohne Enthaltungen zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.
Er nahm die Wahl an.
- **Wahl des ersten stellvertretenden Vorsitzenden (Jugend):**
Als Kandidatin wurde Claudia Mahnert vorgeschlagen.
Claudia Mahnert wurde einstimmig ohne Enthaltungen zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.
Sie nahm die Wahl an.
- **Wahl des Kassierers:**
Als Kandidat wurde Mario Lorenz vorgeschlagen.
Mario Lorenz wurde einstimmig ohne Enthaltungen zum Kassenwart gewählt.
Er nahm die Wahl an.
- **Wahl des Sportwartes:**
Als Kandidatin wurde Judith Schmitz vorgeschlagen.
Judith Schmitz wurde einstimmig ohne Enthaltungen zur Sportwartin gewählt.
Sie nahm die Wahl an.
- **Keine Besetzung weiterer Vorstandspositionen:**
Die Satzung des Bergischen Schwimmclubs sieht weitere Vorstandspositionen vor z.B. Gerätewart, Wasserballwart, Pressewart. Die Mitgliederversammlung legte einstimmig fest, dass keine weiteren Vorstandspositionen besetzt werden sollen.

TOP 7: Neuwahl der Kassenprüfer

Als neue Kassenprüfer wurden die Vereinsmitglieder Dietmar Reuber und Sven Haag vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung wählte Dietmar Reuber und Sven Haag einstimmig ohne Enthaltungen zum Kassenprüfer. Dietmar Reuber und Sven Haag nahmen die Wahl an.

TOP 8: Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Aufgrund des Verlustes im Jahr 2014 und den zu erwartenden Kostensteigerungen empfahl der Vorstand, den Grundbeitrag für Vereinsmitglieder ab dem 2. Halbjahr 2015 um 1,00 € pro Monat anzuheben. Somit zahlen Vereinsmitglieder anstatt 120,00 € zukünftig 132,00 € pro Jahr. Der Familienbeitrag verändert sich von jetzt 260,00 € auf zukünftig 290,00 € im Jahr (plus 2,60€/Monat).

Der Vorsitzende Hans-Georg Sienz erläuterte nochmals im Detail die Hintergründe, die für eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge sprechen. Die Erhöhung zum 01.07.2013 anlässlich der Einführung der Badgebühren in Overath war bewusst zurückhaltend erfolgt. Unter Berücksichtigung der Badgebühr verbleibt dem Verein derzeit ein zu geringer Beitragsanteil zur Bestreitung der laufenden Kosten.

Der Vorschlag der Erhöhung des Grundbeitrags wurde innerhalb der Mitgliederversammlung eingehend diskutiert. In der folgenden Abstimmung wurde der Vorschlag einstimmig mit zwei Enthaltungen beschlossen.

TOP 9: Anträge

Es waren keine Anträge an die Mitgliederversammlung eingegangen.

TOP 10: Besuch der englischen Freunde aus Colne Valley (24.10 - 30.10.2015)

Die englischen Freunde aus Colne Valley werden vom 24.10. bis 30.10.2013 nach Overath kommen. Herr Sienz bat die Vereinsmitglieder, sich als Gastgeber für die Engländer zur Verfügung zu stellen und verwies nochmals auf das ausgelegte Informationsschreiben zum Englandbesuch 2015.

Als Highlight wurde im Anschluss an die Versammlung der 20 minütige Filmzuschnitt der Englandreise 2014 /Regie Brian Moll gezeigt, dem alle Anwesenden mit Beifall Applaus spendeten.

Der Vorstand möchte sich hier ausdrücklich nochmals bei Brian Moll (Reiseleitung und Filmschnitt) sowie bei allen Reisebegleitern, der tollen Reisegruppe sowie bei unserem Partnerschaftsverein CVASC aus Huddersfield bedanken, die die Englandreise zu einem vollen Erfolg werden ließen.